



Baden-Württemberg

LANDESAMT FÜR BESOLDUNG UND VERSORGUNG

Erklärung zur Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen für die kinderbezogene Besitzstands- lage ^{1) 2)}

Hinweise:

- Die folgenden Daten werden zur Auszahlung Ihrer Bezüge benötigt. Die Rechtsgrundlagen, nach denen die Daten erhoben werden, entnehmen Sie bitte den Informationen zum Datenschutz unter <https://lbv.landbw.de/das-lbv/kontakt/datenschutz>. Sofern die Angaben freiwillig sind, ist dies im Vordruck vermerkt.
- Können einzelne Fragen dieser Erklärung aus Unkenntnis der Sachlage nicht beantwortet oder vorzulegende Nachweise nicht beschafft werden, vermerken Sie dies bitte unter Angabe der Gründe bei „Zusätzliche Bemerkungen“.
- Bitte beachten Sie die beigefügten Erläuterungen, auf die im Text durch Nummern verwiesen wird.

1 Persönliche Angaben der erklärenden Person

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Name	Vorname	Personalnummer/Arbeitsgebiet
Geburtsname soweit abweichend	Geburtsdatum	Telefon (Angabe freiwillig)
Anschrift		

Achtung:

- Bei erstmaliger Abgabe der Erklärung bitte alle Punkte beantworten
- Bei Abgabe der Erklärung im Rahmen einer regelmäßigen Überprüfung:
Haben sich Änderungen gegenüber den Angaben in der letzten Erklärung ergeben?
 nein → weiter zur Unterschrift auf Seite 6
 ja → bitte alle Punkte beantworten

2 Familienstand

<input type="checkbox"/> ledig		
<input type="checkbox"/> verheiratet seit _____	<input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend seit _____	
<input type="checkbox"/> verwitwet seit _____		
<input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft seit _____	<input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend seit _____	
<input type="checkbox"/> geschieden bzw. Ehe/Lebenspartnerschaft aufgehoben oder für nichtig erklärt seit _____		

3 Angaben zur Berücksichtigung von Kindern

Bei erstmaliger Erklärung, ggf. auch nach Veränderungen wie z. B. Geburt eines Kindes, Heirat und damit Stiefelternschaft, ist eine Kopie der Geburtsurkunde beizufügen.

	Name, Vorname des Kindes, Anschrift wenn abweichend von Nr. 1 (bei Auslandsaufenthalt Land angeben)	Geburtsdatum	Familienstand des Kindes	Rechtsstellung zum Kind ³⁾	Haushaltsaufnahme ⁴⁾
1	Kind 1				<input type="checkbox"/> ja, seit _____ <input type="checkbox"/> nein, nicht mehr seit _____
2	Kind 2				<input type="checkbox"/> ja, seit _____ <input type="checkbox"/> nein, nicht mehr seit _____
3	Kind 3				<input type="checkbox"/> ja, seit _____ <input type="checkbox"/> nein, nicht mehr seit _____
4	Kind 4				<input type="checkbox"/> ja, seit _____ <input type="checkbox"/> nein, nicht mehr seit _____

4 Angaben zu den leiblichen Eltern/Adoptiveltern

Elternteil 1

- ich selbst
 eine andere Person (Angaben nachfolgend)

Name	Vorname	Geburtsname soweit abweichend
Anschrift		Geburtsdatum

Angaben zum Beschäftigungs-/Ausbildungsverhältnis oder Versorgungsträger⁵⁾

Name, genaue Anschrift des Arbeitgebers oder Versorgungsträgers bzw. der gehaltszahlenden Stelle (ggf. auch Anschrift im Ausland)

evtl. Personal-Nr./Aktenzeichen

Angaben zum Arbeitgeber oder Versorgungsträger bzw. der gehaltszahlenden Stelle sind ggf. aus folgendem Grund nicht möglich

- selbständig tätig keine Beschäftigung nicht bekannt

Elternteil 2

Name	Vorname	Geburtsname soweit abweichend
Anschrift		Geburtsdatum

Angaben zum Beschäftigungs-/Ausbildungsverhältnis oder Versorgungsträger

Name, genaue Anschrift des Arbeitgebers oder Versorgungsträgers bzw. der gehaltszahlenden Stelle (ggf. auch Anschrift im Ausland)

evtl. Personal-Nr./Aktenzeichen

Angaben zum Arbeitgeber oder Versorgungsträger bzw. der gehaltszahlenden Stelle sind ggf. aus folgendem Grund nicht möglich

- selbständig tätig keine Beschäftigung nicht bekannt

5 Angaben zum Kindergeld/vergleichbare Leistungen und Besitzstandszulage/entsprechende Leistungen

Für das Kind wird gezahlt		
	Kindergeld/vergleichbare Leistung ⁶⁾	Besitzstandszulage/entsprechende Leistung ⁷⁾
zu Kind 1	<input type="checkbox"/> an mich selbst <input type="checkbox"/> an meine/n Ehe-/Lebenspartner/in <input type="checkbox"/> an _____ Name, Anschrift der anderen Person Rechtsstellung dieser Person zum Kind ³⁾	<input type="checkbox"/> an mich selbst <input type="checkbox"/> an meine/n Ehe-/Lebenspartner/in <input type="checkbox"/> an _____ Name, Anschrift der anderen Person Rechtsstellung dieser Person zum Kind ³⁾
	_____	_____
	(ggf. weitere Angaben unter Punkt 6)	(ggf. weitere Angaben unter Punkt 6)
	Name, Anschrift der Familienkasse, Kindergeld-Nr./ Name, Anschrift der zahlenden Stelle, Geschäftszeichen	Name, Anschrift der zahlenden Stelle, Geschäftszeichen
zu Kind 2	<input type="checkbox"/> an mich selbst <input type="checkbox"/> an meine/n Ehe-/Lebenspartner/in <input type="checkbox"/> an _____ Name, Anschrift der anderen Person Rechtsstellung dieser Person zum Kind ³⁾	<input type="checkbox"/> an mich selbst <input type="checkbox"/> an meine/n Ehe-/Lebenspartner/in <input type="checkbox"/> an _____ Name, Anschrift der anderen Person Rechtsstellung dieser Person zum Kind ³⁾
	_____	_____
	(ggf. weitere Angaben unter Punkt 6)	(ggf. weitere Angaben unter Punkt 6)
	Name, Anschrift der Familienkasse, Kindergeld-Nr./ Name, Anschrift der zahlenden Stelle, Geschäftszeichen	Name, Anschrift der zahlenden Stelle, Geschäftszeichen
zu Kind 3	<input type="checkbox"/> an mich selbst <input type="checkbox"/> an meine/n Ehe-/Lebenspartner/in <input type="checkbox"/> an _____ Name, Anschrift der anderen Person Rechtsstellung dieser Person zum Kind ³⁾	<input type="checkbox"/> an mich selbst <input type="checkbox"/> an meine/n Ehe-/Lebenspartner/in <input type="checkbox"/> an _____ Name, Anschrift der anderen Person Rechtsstellung dieser Person zum Kind ³⁾
	_____	_____
	(ggf. weitere Angaben unter Punkt 6)	(ggf. weitere Angaben unter Punkt 6)
	Name, Anschrift der Familienkasse, Kindergeld-Nr./ Name, Anschrift der zahlenden Stelle, Geschäftszeichen	Name, Anschrift der zahlenden Stelle, Geschäftszeichen
zu Kind 4	<input type="checkbox"/> an mich selbst <input type="checkbox"/> an meine/n Ehe-/Lebenspartner/in <input type="checkbox"/> an _____ Name, Anschrift der anderen Person Rechtsstellung dieser Person zum Kind ³⁾	<input type="checkbox"/> an mich selbst <input type="checkbox"/> an meine/n Ehe-/Lebenspartner/in <input type="checkbox"/> an _____ Name, Anschrift der anderen Person Rechtsstellung dieser Person zum Kind ³⁾
	_____	_____
	(ggf. weitere Angaben unter Punkt 6)	(ggf. weitere Angaben unter Punkt 6)
	Name, Anschrift der Familienkasse, Kindergeld-Nr./ Name, Anschrift der zahlenden Stelle, Geschäftszeichen	Name, Anschrift der zahlenden Stelle, Geschäftszeichen

6 Angaben zu weiteren Personen

Gibt es andere Personen, die das Kind in ihrem Haushalt aufgenommen haben und in einer Rechtsbeziehung⁵⁾ zum Kind stehen (z. B. Stief-, Pflege-, Enkelkind)?

zu **Kind 1**

- nein
 nicht bekannt
 ja, als⁵⁾ _____

Name	Vorname	Geburtsname soweit abweichend
------	---------	-------------------------------

Anschrift	Geburtsdatum
-----------	--------------

Angaben zum Beschäftigungs-/Ausbildungsverhältnis oder Versorgungsträger

Name, genaue Anschrift des Arbeitgebers oder Versorgungsträgers bzw. der gehaltszahlenden Stelle (ggf. auch Anschrift im Ausland)

evtl. Personal-Nr./Aktenzeichen _____

Angaben zum Arbeitgeber oder Versorgungsträger bzw. der gehaltszahlenden Stelle sind ggf. aus folgendem Grund nicht möglich

- selbständig tätig
 keine Beschäftigung
 nicht bekannt

zu **Kind 2**

- nein
 nicht bekannt
 ja, als⁵⁾ _____

Name	Vorname	Geburtsname soweit abweichend
------	---------	-------------------------------

Anschrift	Geburtsdatum
-----------	--------------

Angaben zum Beschäftigungs-/Ausbildungsverhältnis oder Versorgungsträger

Name, genaue Anschrift des Arbeitgebers oder Versorgungsträgers bzw. der gehaltszahlenden Stelle (ggf. auch Anschrift im Ausland)

evtl. Personal-Nr./Aktenzeichen _____

Angaben zum Arbeitgeber oder Versorgungsträger bzw. der gehaltszahlenden Stelle sind ggf. aus folgendem Grund nicht möglich

- selbständig tätig
 keine Beschäftigung
 nicht bekannt

zu Kind 3 <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> ja, als ⁵⁾ _____		
Name	Vorname	Geburtsname soweit abweichend
Anschrift		Geburtsdatum
Angaben zum Beschäftigungs-/Ausbildungsverhältnis oder Versorgungsträger Name, genaue Anschrift des Arbeitgebers oder Versorgungsträgers bzw. der gehaltszahlenden Stelle (ggf. auch Anschrift im Ausland)		
evtl. Personal-Nr./Aktenzeichen _____		
Angaben zum Arbeitgeber oder Versorgungsträger bzw. der gehaltszahlenden Stelle sind ggf. aus folgendem Grund nicht möglich <input type="checkbox"/> selbständig tätig <input type="checkbox"/> keine Beschäftigung <input type="checkbox"/> nicht bekannt		
zu Kind 4 <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> ja, als ⁵⁾ _____		
Name	Vorname	Geburtsname soweit abweichend
Anschrift		Geburtsdatum
Angaben zum Beschäftigungs-/Ausbildungsverhältnis oder Versorgungsträger Name, genaue Anschrift des Arbeitgebers oder Versorgungsträgers bzw. der gehaltszahlenden Stelle (ggf. auch Anschrift im Ausland)		
evtl. Personal-Nr./Aktenzeichen _____		
Angaben zum Arbeitgeber oder Versorgungsträger bzw. der gehaltszahlenden Stelle sind ggf. aus folgendem Grund nicht möglich <input type="checkbox"/> selbständig tätig <input type="checkbox"/> keine Beschäftigung <input type="checkbox"/> nicht bekannt		

Hinweis:

Die/der Arbeitnehmer/in hat alle Angaben zu machen, aus denen sich ein Anspruch ergibt. Ist eine Entscheidung über den Anspruch bzw. über das Fortbestehen auf Besitzstandszulage nicht möglich, weil die/der Arbeitnehmer/in keine für die Entscheidung oder für erfolgsversprechende Ermittlungen ausreichende Angaben macht, ist der entsprechende Teil der Besitzstandszulage nicht zu gewähren.

Bitte beachten Sie zudem, dass die Zahlung der kinderbezogenen Besitzstandszulage die Zahlung von Kindergeld voraussetzt. Sollte für ein Kind kein Kindergeld mehr gezahlt werden, besteht auch kein Anspruch mehr auf die kinderbezogene Besitzstandszulage. Sie sind daher verpflichtet, uns umgehend darüber zu informieren, wenn für ein Kind kein Kindergeld mehr gezahlt wird.

7 Zusätzliche Bemerkungen zu Nr. 1 bis 6 ²⁾

Bestätigungs- und Verpflichtungserklärung

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben vollständig und richtig sind. Ich weiß, dass ich verpflichtet bin, der Bezügestelle **jede Änderung** der in dem Vordruck geforderten Angaben unverzüglich anzuzeigen, und dass ich durch die Verletzung der Anzeigepflicht oder durch falsche Angaben eingetretenen Überzahlungen (z. B der kinderbezogenen Besitzstandszulage) zurückzahlen muss.⁹⁾

Eine Mehrfertigung des Erklärungsvordrucks habe ich zu meinen Unterlagen genommen.

Datum, Unterschrift

Erläuterungen zum Ausfüllen der Erklärung:

- 1) Diese Erklärung dient der Erhebung von persönlichen Angaben, die für die Festsetzung der kinderbezogenen Besitzstandszulage nach § 11 TVÜ-Länder (bis 31.10.2006: Ortszuschlag oder Sozialzuschlag) notwendig sind.
- 2) Reicht der Platz in dieser Erklärung für die erforderlichen Angaben nicht aus, so sind diese auf einem gesonderten Blatt dieser Erklärung beizufügen.
- 3) Eine Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen liegt vor, wenn aufgrund einer Tätigkeit im öffentlichen Dienst ein Anspruch auf Versorgungsbezüge nach den Vorschriften des Landesbeamtenversorgungsgesetzes Baden-Württemberg oder entsprechenden sonstigen versorgungsrechtlichen Vorschriften besteht (versorgungsrechtlichen Vorschriften des Bundes, anderer Bundesländer, der Gemeinden, der Körperschaften, Anstalten u. Stiftungen oder der Verbände von solchen). Hierzu gehören auch der Unterhaltsbeitrag (z. B. nach § 53 LBeamtVGBW), das Übergangsgeld (z. B. nach § 64 LBeamtVGBW), sowie Übergangsgebühren (§ 11 Soldatenversorgungsgesetz). Außerdem liegt eine Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen vor, wenn für eine Tätigkeit im öffentlichen Dienst, insbesondere durch Tarifvertrag, Dienstordnung, Statut oder Einzelvertrag eine vom Dienstherrn zu gewährende lebenslängliche Versorgung bei Dienstunfähigkeit oder Erreichen der Altersgrenze und auf Hinterbliebenenversorgung auf der Grundlage des Arbeitsentgelts und der Dauer der Dienstzeit zugesichert war. Eine Rente aus der zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenversorgung ist keine Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen in diesem Sinne.
- 4) Es sind zu bezeichnen mit
 - 1 = eigene Kinder (eheliche, für ehelich erklärte, an Kindes statt angenommene und nichteheliche Kinder)
 - 2 = von der berechtigten Person in ihren Haushalt aufgenommene Kinder seiner Ehegattin/seines Ehegatten/eingetragene/r Lebenspartnerin/Lebenspartners (sog. Stiefkinder)
 - 3 = Pflegekinder
 - 4 = Enkel, die die berechtigte Person in ihren Haushalt aufgenommen hat
- 5) Die Haushaltsaufnahme liegt vor, wenn
 - Sie mit dem Kind in einer gemeinsamen Familienwohnung zusammenleben,
 - das Kind dort seine persönliche Versorgung und Betreuung findet und
 - sich das Kind grundsätzlich nicht nur zeitweise, sondern durchgängig dort aufhält.

Eine Haushaltsaufnahme besteht auch bei einer räumlichen Trennung, wenn die auswärtige Unterbringung nur vorübergehender Natur ist (z. B. wegen Schul- oder Berufsausbildung)
- 6) Eine dem Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz oder dem Bundeskindergeldgesetz vergleichbare Leistung wird gewährt durch
 - Kinderzulagen aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder Kinderzuschüsse aus den gesetzlichen Rentenversicherungen,
 - Leistungen für Kinder, die im Ausland gewährt werden und dem Kindergeld oder einer der vorstehend genannten Leistungen vergleichbar sind,
 - Leistungen für Kinder, die von einer zwischen- oder überstaatlichen Einrichtung gewährt werden und dem Kindergeld vergleichbar sind.
- 7) Eine der Besitzstandszulage entsprechende Leistung liegt vor, wenn kinderbezogene Leistungen nach Besoldungs- oder Versorgungsgesetzen oder Besitzstandszulagen nach den Überleitungstarifverträgen zum TvöD oder TV-L oder einem zu diesen vergleichbaren Tarifvertrag gewährt werden und mindestens 80 v. H. des Betrags des kinderbezogenen Teils für erste Kinder erreichen.
- 8) Eine andere Person ist z. B. Ihr/e frühere/r Ehegattin/Ehegatte oder ein mit Ihnen nicht verheirateter anderer Eltern-, Pflegeeltern-, Stiefeltern- oder Stiefeltern-Teil Ihres Kindes/Ihrer Kinder.
- 9) In diesen Fällen ist eine Berufung auf den Wegfall der Bereicherung ausgeschlossen.